06.08.2026 um 17:45 Uhr
hr4 ÜBRIGENS

Ein Beitrag von
Rolf Müller,
Pastoralreferent Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Frankfurt

Eine echte Bereicherung!

Ganz viele Ikonen in der Kirche, sehr viel Weihrauch und ganz lange Gottesdienste – das kenne ich selbst aus meiner katholischen Kirche nicht so intensiv. Aber in den Kirchen des Ostens – die sich byzantinisch oder orthodox nennen – ist das ganz normal! Und mir fällt auf: In meinem Reli-Unterricht in einer Gesamtschule gibt es immer mehr Schülerinnen und Schüler, die diesen Konfessionen angehören. Die allermeisten sind mit ihren Familien aus Osteuropa gekommen, aber viele haben ihren orthodoxen Glauben aus Eritrea oder Äthiopien mitgebracht.

Was orthodoxe Schülerinnen und Schüler aus ihren Traditionen mitbringen

Ich erinnere mich: Das war früher eher die Ausnahme gewesen, jetzt aber sind es viele, die dabei sind. Und die erzählen spannende Dinge: Wie sie fasten – viel strenger als Katholiken oder Protestanten. Wie und wann sie ihre Feste feiern und was für Bräuche sie haben.

Christliche Vielfalt als Bereicherung für Schule und Glauben

Ich finde: Byzantinische oder orthodoxe Christinnen und Christen bereichern unser religiöses Leben, und das nicht nur im Religionsunterricht. Ich bin fasziniert von vielen Dingen, die sie mitbringen, die sie leben und davon erzählen: Ihre Ernsthaftigkeit beim Beten und im Gottesdienst, ihr intensives Fasten, und nicht zuletzt ihre wunderschönen Ikonen, die sie gerne zeigen und verehren.

Gemeinsam Glauben leben und voneinander lernen

© 2026 · Kirche im hr

Ich selbst habe schon oft einen byzantinischen Gottesdienst besucht und im letzten Jahr war ich auch mit meinen Schüler*innen in einer griechisch-orthodoxen Kirche zu Gast. Diese Besuche waren eine echte Bereicherung, nicht nur für die Schülerinnen und Schüler. Denn das zeigt mir: Es gibt so viele Möglichkeiten, von Gott zu erzählen und ihn zu feiern. Außerdem regen mich diese Besuche an, über meine Art und Weise, wie ich meinen Glauben lebe, nachzudenken. Und ich sehe: Uns verbindet so viel. Gemeinsam sind wir eine starke christliche Stimme für mehr Menschlichkeit und Miteinander in meiner Schule und in meiner Stadt. Das ist eine echte Bereicherung!

© 2026 · Kirche im hr